
Subject: Alopecia areata / Universalis wegen Zähne
Posted by [croplaya](#) on Thu, 23 Aug 2012 10:58:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo zusammen,

erstmal zu meiner geschichte....(männlich 24)

mit 22 Jahren (vor 2 1/2 jahren ca) fing der haarausfall bei mir an.... zu dem zeitpunkt hatte ich auch viel stress Privat wie beruflich, habe gedacht wenn das ganze vorbei ist, dass auch die haare aufhören auszufallen.....

von wegen... alle körper haare waren nach 1 - 1 1/2 jahren dann verschwunden...

war bei 2 hautärzten , uniklinik köln, heilpraktiker, psychotherapeutin....

einzigster kleiner erfolg war dann kurzzeitig regaine(minoxidil 5%) 'haare am kopf wuchsen teilweise nach aber andere stellen fielen weiterhin aus.
habe nach ca 6 monaten wegen nebenwirkungen (jucken , schuppen) abgesetzt, und die haare fielen wieder aus.

alles andere wie kortison, vitamine, sprays heilpraktiker, indische kreäuter, ayurveda haben bei mir nicht wirklich geholfen....

habe wie viele von uns betroffen fast täglich in solchen foren nach erfolgsgeschichten usw.... gesucht ... und habe gelesen, dass es bei einem betroffenen wegen einer zyste am zahn bzw. schlafenden entzündungsherd im kiefer lag,

dann ist mir eingefallen als meine haare anfangen auszufallen, dass ich ungefähr in diesem zeitraum meine weisheitszähne bekam..... 3 stk. draussen 1 war noch drinne...

habe sofort einen termin beim zahnarzt gemacht, ihm die geschichte mit meinen haaren erzählt. er hat mich zum ct geschickt (computer tomographie) ...
befund = 2 zysten an den weisheitszähnen links unten rechts unten...

dann hab ich vor 2 1/2 wochen alle meine weisheitszähne entfernen lassen, und nach ca 2 wochen wachsen mir vereinzelt wieder haare... am kopf, am bart seitlich der augenbraue , an den armen , und an den beinen... man kann sie noch kaum erkennen da sie ganz hell und winzig sind.... und wenn ich über die kleinen haare streiche fallen sie auch nicht ab so wie es vorher immer war....

ist komisch das plötzlich nach der entfernung der zähne, kleine häärchen da sind, man muss aber schon genau hinsehen(unter der sonne und im hellen licht am besten)

Subject: Aw: Alopecia areta / Universalis wegen Zähne
Posted by [hope09](#) on Mon, 27 Aug 2012 09:08:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Toi, toi, toi

Hat eigentlich inzwischen jemand diesen Doc mal ausprobiert!?

http://www.oldenburk.de/index.php?article_id=153

...wohne leider zu weit weg, als dass das für mich Sinn machen würde.
Aber interessieren würde es mich schon!

Lg,
hope09

Subject: Aw: Alopecia areta / Universalis wegen Zähne
Posted by [speedfreak](#) on Mon, 27 Aug 2012 10:28:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe die Seite schon vor paar jahren gefunden gehabt. Habe dann es etwas schleifen lassen und bin einfach nicht mehr drauf gekommen und habe die Seite auch nicht mehr gefunden. Ich fand damals schon, dass es sehr allgemein gehalten ist. Ich war auch kurz daor mir alles Röntgen zu lassen, um zu schaun, ob bei Mir sowas auch vorliegt. Leider bin ich, was Zahnärzte angeht nur an Verbrecher bisher gelangt. Hatte ein kleines loch in einr alten amalganfüllung und es wurde besprochen, diese alte füllung gleich komplett zu entfernen. Soweit so gut. Als der fertig war, war der halbe Zahn weg und de rfaselte was von einer krone. Ich war kurz da vor diesem Menschen an den Hals zu springen. Ich tu mich derzeit schwer, dort nach dem übel schaun zu lassen. die Zahnärzte machen das natürlich gerne aber nur wenn die Kasse es bezahlt. Also beim hema Zahnarzt habe ich starke bedenken zur zeit.

Subject: Aw: Alopecia areta / Universalis wegen Zähne
Posted by [angela](#) on Tue, 28 Aug 2012 13:32:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich glaube das Problem ist auch, dass ein Zahnarzt der nicht auf das Thema sensibilisiert ist (und das sind wahrscheinlich die wenigsten) diese Problemstellen auf dem Röntgenbild gar nicht erkennt.

Und wenn man sonst keine Zahntechnischen Probleme hat möchte man auch ungern rundoktern lassen.

Mich würde aber mal interessieren was so eine "Beurteilung" bei diesem Dr. Burk kostet.

LG
Angela
